

Krisenland Spanien erhöht Steuern

Madrid. Mit neuen Steuererhöhungen will die spanische Regierung die Löcher im Staatshaushalt stopfen. Die Mehrwertsteuer für Tabak und Alkohol werde um zehn Prozent angehoben, kündigte Finanzminister Cristobal Montoro am Freitag in Madrid an. Davon ausgenommen bleiben aber Wein und Bier. Das soll 700 Millionen Euro in die Kassen bringen. Mindestens 3,65 Milliarden Euro soll die Senkung von Steuerermäßigungen für Unternehmen bringen. Spanien steckt in einer Dauerrezession, die die Steuereinnahmen drücken. Die Wirtschaftsleistung schrumpfte von Januar bis März bereits das siebte Quartal in Folge. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/203357.krisenland-spanien-erhoht-steuern.html>